

Jede Woche etwas Neues lernen



Eine Übung für **Unterwegs oder auf dem Trainingsplatz**

Das Signal "FREI"

Das ist ja gar keine Übung, denken Sie jetzt vielleicht. Nun ja – ganz unrecht haben Sie natürlich nicht – andererseits ist das Signal „frei“ ein wichtiger Bestandteil einer konsequenten und durchdachten Erziehung.

Worum geht es überhaupt? Nehmen wir mal an, Sie geben Ihrem Hund einen Befehl wie z.B. „SITZ“. Wie lange soll der denn dauern? Wenn von Ihrer Seite her nichts mehr kommt, wird der Hund einfach irgend wann mal wieder aufstehen und es passiert nichts weiter. Ganz besonders schwierig wird die Situation z.B. bei sehr jungen Hunden die der Meinung sind, „ich hab ja jetzt „sitz“ gemacht, also kann ich jetzt auch wieder aufstehen. In den meisten Fällen kommt ja dann auch nichts mehr weiter, also muss es OK sein. Genau betrachtet ist es aber nicht OK. Wenn ich meinem Hund einen Befehl erteile, gilt der so lange, bis der nächste kommt oder eben – das Signal „FREI“. Ganz wichtig ist die Einführung des Signals „FREI“ vor allem dann, wenn ich möchte, dass mein Hund einen Befehl über einen etwas längeren Zeitraum durchführt.

Nehmen wir mal an, Sie sind auf einer Wiese und üben mit Ihrem Hund die Arbeit auf Distanz. Sein Abruf ist bereits sehr gut und Sie können ihm auch über weitere Strecken einen Befehl erteilen, den er befolgt. Sie sagen ihm jetzt also, er solle „Sitz“ machen. Er tut dies artig, obschon er von weitem bereits einen seiner Spielkameraden herbeieilen sieht. Aufstehen und mitlaufen darf er aber erst nach dem Signal „frei“ und nicht vorher. Er weiss dann mit Sicherheit, dass es OK ist für ihn, seinem Freund entgegen zu laufen und dass sie damit einverstanden sind.

Die Einführung des Signals funktioniert am einfachsten, wenn der Hund sowieso erwartet, gleich etwas ganz Tolles machen zu dürfen. Zum Beispiel wenn Sie ihn von der Leine lassen wollen, damit er mit Artgenossen spielen darf. Lassen Sie ihren Hund zuerst kurz sitzen, damit Sie Zeit haben, die Leine von Halsband zu befreien. Wenn dann das Signal „frei“ ertönt, wird Ihr Hund sich nicht fragen was zu tun ist, er wird einfach los rennen. Das Signal „frei“ bedeutet also nichts anderes, als Du darfst jetzt machen was Du möchtest. Darum wird Ihr Hund das auch ganz schnell lernen und verstehen.

Wenn Sie das Signal nun auch noch in den Alltag einbauen und darauf achten, dass sie Befehle sauber abschliessen bzw. Ihren Hund mit dem Signal „frei“ aus dem Kommando entlassen, wissen Sie immer beide – Sie UND Ihr Hund – dass jetzt Freizeit angesagt ist.

By Native Dog, 2. März 2014

